

Zehn Millionen Euro für Projekte im Kreis

Info-Punkte für Ars Natura geplant

SCHWALM-EDER. Alle fünf lokalen Aktionsgruppen (LAG) des Schwalm-Eder-Kreises sind ins Leader-Programm aufgenommen. In den kommenden sechs Jahren fließen zehn Millionen Euro in Projekte im Landkreis. Mit dem Leader-Programm der Europäischen Union werden innovative Vorhaben zur Entwicklung des ländlichen Raums unterstützt.

Aus Themenbereichen wie Mobilität, Klima und Energie sowie Tourismus werden landkreisweite und lokale Projekte umgesetzt. Als landkreisübergreifendes Projekt seien beispielsweise bis zu 20 Info-Punkte entlang des Wanderweges Ars Natura geplant, berichtet Marion Karmann, Regionalmanagerin der LAG Mittleres Fuldataal. Die über-

dachten Unterstände sollen zur Rast, Erholung und Information dienen. Aus drei prämierten Entwürfen der Uni Kassel werde demnächst einer zur Umsetzung ausgewählt.

Jeweils etwa zwei Millionen Euro erhalten die fünf Aktionsgruppen, diese müssen einen Verein gründen oder haben dies bereits getan und ein Gremium wählen, das aus Vertretern der Kommunen, der Wirtschaft und Privatpersonen besteht und über die Geldzuteilung entscheidet. Die Vereine stehen jedem offen.

Die Projekte werden nie zu 100 Prozent mit Geld aus dem Leader-Programm bezahlt, ein Anteil von etwa 50 Prozent müsse mindestens immer anders erbracht werden. (ddd)

ZUM TAGE, NÄCHSTE SEITE